

TOURPLAN

„BG-Kliniktour 2008: Go for Paralympics“

Montag 02. Juni

BG-Unfallkrankenhaus Hamburg

Samstag 14. Juni

Universitätsklinikum Greifswald /
Berufsbildungswerk Greifswald

Freitag 11. Juli

BG-Unfallklinik Tübingen

Freitag 18. Juli

BG-Unfallklinik Murnau

Samstag 02. August - Hauptaktionstag

31. Juli - 03. August - Ausstellung und Aktionen

BG-Unfallklinik Duisburg (Innenstadt Weinfest)

Freitag 15. August

BG-Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum

Samstag 23. August

BG-Unfallklinik Frankfurt a. M.

Sonntag 24. August

Unfallkrankenhaus Berlin (ukb)

Montag 25. August

Friederikenstift Hannover

Samstag 06. September

BG-Kliniken Bergmannstrost, Halle

Samstag 20. September

BG-Unfallklinik Ludwigshafen



PARTNER



Förderkreis Behindertensport e.V.

Jochen Krannich, Geschäftsführer
Tel.: 0160-5816649



DRS - Bundeszentrale

Tel.: 040-73 06 13 81
E-Mail: i.geering@buk-hamburg.de
www.rollstuhlsport.de



Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

Tel: 0203-7174-170
Fax: 0203-7174-178
E-Mail: dbs@dbs-npc.de



Informationen zum Thema Fahrhilfen
und Umbauten bei der AUDI AG
Hotline: 0180 - 5 24 24 95 (0,12 EUR/Min)
E-Mail: fahrhilfen@audi.de

VERANSTALTER

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

Mittelstraße 51
10117 Berlin-Mitte

Tel.: 02241 - 231 1352
E-Mail: info@dguv.de

Vereinigung Berufsgenossenschaftlicher Kliniken (VBGK)

c/o Berufsgenossenschaftliches
Unfallkrankenhaus Hamburg

Bergedorfer Straße 10
21033 Hamburg

E-Mail: Info@BG-Kliniken.de



Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung



BG-KLINIKTOUR 2008 Go for Paralympics

Unfallkrankenhaus Berlin (ukb)
Sonntag, 24. August 2008



Claudia Biene,
Paralympische Leichtathletin

Fit im Sport - fit im Job

GRUSSWORT

Ein Unfall oder eine Krankheit können das Leben verändern. Mit einem Mal ein Mensch mit Behinderung zu sein, das ist eine Erkenntnis, die viele Betroffene in ihrem Lebensmut erschüttert. Und eine Behinderung nicht als Einschränkung, sondern als Herausforderung zu empfinden - das ist leichter gesagt als getan. Da ist es gut zu wissen, dass man nicht allein ist. Es gibt Vorbilder, die zeigen, wie man auch mit einer Behinderung am gesellschaftlichen Leben selbstbestimmt teilhaben kann. Diese Vorbilder sollen möglichst viele Menschen mit Behinderung kennen. Daher habe ich gern die Schirmherrschaft über die „Kliniktour 2008 - Go for Paralympics“ übernommen.

Mit ihren Aktionen und Veranstaltungen macht sie deutlich: Sport kann Grundlage sein für Selbständigkeit, Lebensqualität und Teilhabe. Paralympische Spitzensportler machen anderen Menschen mit Behinderung Mut, den Weg zum Sport zu finden und ihr Leben aktiv zu gestalten.

Ich freue mich über das wachsende öffentliche Interesse am Behindertensport. Das ist ein gutes Zeichen für das alltägliche Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung. Dabei wissen wir, dass es noch viel zu tun gibt, um die Teilhabechancen von Menschen mit Behinderung zu verbessern und vermeidbare Barrieren aus dem Weg zu räumen. Die Kliniktour 2008 leistet dazu einen wertvollen Beitrag. Ich danke allen, die sich an der Tour beteiligen, und wünsche ihr auf allen ihren Stationen den verdienten großen Zuspruch.

Horst Köhler

Horst Köhler
Bundespräsident



BG-KLINIKTOUR 2008

Go for Paralympics

Im Paralympischen Jahr 2008 steht die bundesweite Infotour durch die berufsgenossenschaftlichen Kliniken (BG-Kliniken) unter dem Motto „Go for Paralympics“. Die BG-Kliniktour 2008 ist Teil der DGUV-Kampagne „Fit im Sport – fit im Job“.

Die Tour der DGUV und der VBKG besucht neun BG-Kliniken, das Universitätsklinikum Greifswald / Berufsbildungswerk Greifswald sowie die BG-Sonderstation des Friederikenstift Hannover.

Ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen informativen und sportlichen Aktionen macht die Veranstaltung für Groß und Klein zu einem kurzweiligen Erlebnis mit:

- Bühnentalks mit Paralympischen Sportlern, Medizinern und prominenten Gästen
- Spiel- und Sportevents
- Verabschiedung der Berlin/Brandenburger Paralympics-Teilnehmer in Peking
- Informations- und Beratungsstände lokaler Partner

Modert werden die Veranstaltungen u.a. vom ZDF-Sportjournalisten Marcel Bergmann. Bundespräsident Horst Köhler hat die Schirmherrschaft der Veranstaltungsreihe übernommen.

Ausführliche Informationen zu der Tourveranstaltung in Ihrer Nähe finden Sie unter www.dguv.de

Paralympische Spitzensportler des BG-Teams - das Team der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung - unterstützen die Initiative und sind bei den Veranstaltungen zu Gast. Die Athleten demonstrieren eindrucksvoll, welche Bedeutung der Reha- und Behindertensport für den erfolgreichen sozialen und beruflichen Wiedereinstieg hat.

PROGRAMM

Moderation:

Marcel Bergmann (ZDF), Corinna Fröschke (rbb)

- 11.00 Begrüßung durch Dr. Fritz Bessell, Vorstandsvorsitzender Trägerverein ukb
Grußwort von Klaus Hinne, Vorstandsvorsitzender der DGUV
Grußwort von Ulla Schmidt, Bundesministerin für Gesundheit
-
- 11.25 Vortrag: China barrierefrei:
Vorbereitungen auf die Paralympics
Junxin Dong, Gesandter Botschaftsrat für Kultur der Volksrepublik China
-
- 11.50 Talk: Erfahrungen aus China:
Marcel Bergmanns Reisetagebuch
XXIX. Olympische Sommerspiele:
Ronny Ziesmer und Eckhard Herholz berichten
-
- 12.10 Interview: Globales Netzwerk:
ukb-Kooperation mit dem China Rehabilitation and Research Center, Peking
Prof. Dr. med. Axel Ekkernkamp, Geschäftsführer des Unfallkrankenhauses Berlin
-
- 12.25 Talk: Die Erfolgsgeschichte:
Unfall - Rehabilitation - Paralympics
Erfahrungsberichte der Paralympics-Teilnehmer
-
- 12.45 Vortrag: Das Team für Peking:
Vorbereitungen der deutschen Paralympics-Mannschaft
Mike Ohlsen, Stellv. Sportdirektor Leistungssport des Deutschen Behindertensportverbandes
-
- 13.00 GO FOR PARALYMPICS:
Verabschiedung der Paralympics-Teilnehmer aus Berlin und Brandenburg
Grußwort der Landesregierung Berlin durch Ingeborg Junge-Reyer, Bürgermeisterin und Senatorin für Stadtentwicklung
Grußwort der Landesregierung Brandenburg durch Burkhard Jungkamp, Staatssekretär für Bildung, Jugend und Sport
Moderation: Kirstin Fussen, BSB-Präsidentin

- 14.30 Talkrunde: Rehabilitation von Anfang an:
Vom Krankenbett in den Sportverein
Prof. Dr. med. Axel Ekkernkamp
Geschäftsführer des Unfallkrankenhauses Berlin
Gregor Doepke
Pressesprecher der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
Herrmann Schmitt
Landesgeschäftsführer der Barmer Berlin/Brandenburg
Bodo Heinemann
Sporttherapeut des Unfallkrankenhauses Berlin
-
- 14.50 Talkrunde: Die Wege zum Erfolg:
Vorbereitungen auf die Paralympics
Lutz Kramer, Bundestrainer Sprint/Lauf
Matthias Schröder, Sprinter
Tobias Köhre, Guide
-
- 15.10 Talkrunde: GO PUBLIC:
Popularität und Öffentlichkeitspotential des Behindertensports
Mike Ohlsen
Stellv. Sportdirektor Leistungssport des Deutschen Behindertensportverbandes
Dr. Ralf Otto
Koordinator Leistungssport des Behinderten-Sportverbandes Berlin
Karin Seidel-Kalmutzki
Vizepräsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin, Vorsitzende des Sportausschusses
-
- 15.40 Talkrunde: 35. real-Berlin-Marathon:
Das 2m²-Rolli-Team stellt sich vor
Christian Riedel und Olaf Schepp
Mitglieder des 2m²-Rolli-Teams
Dr. med. Beatrix Raudszus, Leiterin des Zentrums für Sportmedizin des Unfallkrankenhauses Berlin
Gregor Doepke, Pressesprecher der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

ANFAHRT



Unfallkrankenhaus Berlin
Warener Str. 7
12683 Berlin
www.ukb.de

Verkehrsverbindungen

Bus- und Bahnverbindungen

Sie erreichen uns mit dem Bus (Haltestelle Rapsweg/Unfallkrankenhaus) der Linie 154 und X69 ab U-Bahnstation Elsterwerdaer Platz (Linie 5) oder in ca. 15 Gehminuten ab U- und S-Bahnhof Wuhletal (Linie 5).

PKW-Anfahrt

Über die Straße Alt Biesdorf B1/5, Blumenberger Damm, Altentrepptower Straße erreichen Sie uns mit dem PKW.

Parkplätze

Für Patienten und Besucher steht vor dem Eingangsbereich des Unfallkrankenhauses Berlin ein Parkhaus zur Verfügung. Auf insgesamt sieben Halbebenen gibt es 343 Stellplätze, davon zehn Behindertenparkplätze und 18 Frauenparkplätze im unmittelbaren Zufahrtsbereich.

